

Gemeindebrief

Paulus-Gemeinde Berlin-Neukölln · Evangelisch-Lutherische Gemeinde Fürstenwalde

November 2024 – Dezember 2024



Förster-Garten in Potsdam Bornim. Foto: Mader

**Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!**

Jesaja 60,1 – Monatsspruch Dezember 2024

An(ge)dacht

*Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!*

Jesaja 60,1

Eine Bank steht im Förster-Garten in Potsdam Bornim. Sie lädt zu einem Sonnenbad ein. So verstehe ich den Monatsspruch für Dezember: Einladend! Ich trete heraus aus meiner Welt, meinen Perspektiven, meinen Gedankenkreisen. Ich trete hin in die Gegenwart Gottes, wie ich sie z.B. im Gottesdienst erlebe. Durch das, was ich höre, singe und bete, werde ich licht. Weltliches und Persönliches geraten in den Hintergrund. Die Informationen der Worte und Texte im Gottesdienst ziehen mich zu Gott, der mich sieht und annimmt und liebt.

Bald kann man auf der Gartenbank nicht mehr sitzen. Sie ist dann nass und kalt vom Novemberregen oder sogar später im Jahr eingeschneit. Wie schön, dass es in der evangelisch-lutherischen Paulus-Gemeinde gut geheizt ist und auch die Gemeinde in Fürstenwalde heizt ordentlich ein. Das kann also weitergehen: Ich bin mit anderen zusammen im Licht und wir singen, beten und hören.

Am Ende des Kirchenjahres vor der Adventszeit hören wir vom Ende unseres Lebens und dieser Welt, von der Wiederkunft Jesu Christi. Ich sitze und höre und freue mich, dass alles gut in Gottes Hand liegt.

Und dann kommt Weihnachten: In der Dunkelheit strahlen die Kerzen und Lichter auf. Sie weisen alle auf den Einen, dessen Geburt gefeiert wird: Gott wird Mensch. Der Prophet sagt es so: „Die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir.“ Das Lichterfest ergreift die Menschen jedes Jahr in der dunklen Jahreszeit wieder, obwohl die eigentliche Bedeutung mehr und mehr verblasst und auch immer weniger Menschen die Hintergründe wissen.

Mache dich auf! Bleib nicht, wo du bist. Geh in eine Kirche und lass Dich bescheiden von der guten Botschaft der Liebe Gottes. Das wird dich verändern. Du wirst auf geheimnisvolle Weise licht. Du bleibst gelassen, du weißt dich geliebt, du lebst fröhlich. Du baust auch in dunklen Tagen auf die Zusage: „Dein Licht kommt“! Nicht nur, weil du schon im Herbst weißt, dass auf den Winter ein neuer Frühling folgt, sondern auch, weil dir klar ist, dass jemand anderes alles in seinen Händen hält, der voller Liebe und Allmacht ist. Seine Herrlichkeit begleite dich durch diese Wochen!

Ihr und Euer Pastor Bernhard Mader

Bibeln auf den Straßen Berlins weitergeben

Jugendmissionar Peter Kizungu startet ein neues Projekt: Bibeln oder Teile davon auf den Straßen Berlins verteilen. Mit Info, wo sich Interessierte hinwenden können. Unterstützer werden gesucht: Spenden für die Bibeln, auch ungenutzte Bibeln sind willkommen. Schön wäre auch Mitarbeit beim Verteilen. Weitere Infos an der Pinnwand oder bei peterkizungu@gmail.com oder 0151 28964893.

Neues im Impressum: Redaktionsschluss und Rendanten-E-Mail

Ein Blick in das Impressum lohnt sich: Ab jetzt ist der Redaktionsschluss dort zu finden. Einige Tage später ist die 2. Redaktionssitzung, auf der das Layout gemacht wird und am Freitag danach wird der Gemeindebrief gefaltet. Auch zu finden ist dort die neue E-Mail-Adresse für Finanzen: finanzen@selk-neukoelln.de.

Gemeindeversammlung

Auf Beschluss des Kirchenvorstandes der Paulus-Gemeinde Neukölln in seiner Sitzung am 17. Oktober 2024 beruft der Pfarrer hiermit eine Gemeindeversammlung für Sonntag, den 26. Januar 2025, Kranoldplatz 11, 12051 Berlin, ein. Sie tagt nach einem kurzen Hauptgottesdienst, der um 10:00 Uhr beginnt. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Regularien, 2. Vorstellung und Annahme der TO, 3. Finanzen mit: Kassenbericht und Entlastung der Rendantin, Haushaltsplan 2025, 4. Wahl der Kassenprüfer, 5. Wahl eines Synodalen und seines Stellvertreters für die Bezirkssynode am 21./22. März 2025 in der Evangelisch-Lutherischen Dreieinigkeitskirche (Südenstraße 19, 12169 Berlin-Steglitz), 6. Verschiedenes, 7. Schluss mit Gebet.

Bernhard Mader

Krippenspiel am Heiligen Abend

Am Heiligen Abend ist ein Krippenspiel geplant. Dafür werden Mitspieler gesucht. Bitte bei Susanne Schaefer oder Christina Mader melden. Eine Liste wird auch bald ausliegen, in die man sich als Mitspieler eintragen kann. Ein Vortreffen soll November stattfinden.

Reinhard Borrmann

Wochenendrüste für Männer vom 8. bis 10. November

In der Ferienanlage in Wendisch-Rietz findet die Männerfreizeit statt. Pastor i.R. Krieser wird sie leiten und auch den Gottesdienst am 10. November in Fürstenwalde. Wendisch-Rietz gehört zu unserer Gemeinde in Fürstenwalde und ist landschaftlich sehr schön gelegen, so dass es nette Spaziergänge geben wird. Thema

ist „Wie kann ich selig sterben?“ oder einfacher: „Wie öffnet sich für mich die Tür zum Himmel?“ Übernachtet wird in den Bungalows. Kosten ca. 60 € und 5 € für Bettwäsche, falls diese benötigt wird. Einladungen liegen in der Gemeinde aus.

Reinhard Borrmann

Mitarbeitende und Kirchenvorstand treffen sich

Zweimal jährlich treffen sich die Mitarbeitenden der Gemeinde und der Kirchenvorstand der Gemeinde. Das nächste Treffen findet am Donnerstag, den 21. November 2024 ab 19:00 Uhr im Gemeindesaal statt. Nach kurzen Berichten aus den einzelnen Kreisen und Aufgabengebieten werden kommende Aufgaben und Projekte geplant. Auch der Weg der Gemeinde oder besondere Themen werden gemeinsam bedacht. Am 21. November wird Rainer Köster in die entstandenen Gottesdienstreihen einführen. Seit vielen Jahren feiert die Gemeinde ihre Gottesdienste mit vielfältigem Liedgut und unterschiedlichen liturgischen Stücken. Es haben sich mehrere Reihen entwickelt, die nun angewendet werden sollen. Außerdem sollen die Anwesenden nach dem Moratorium zum neuen Gesangbuch, das zum Jahresende endet, über mögliche weitere Schritte der Gemeinde sich austauschen. Alle Mitarbeitenden werden herzlich gebeten teilzunehmen!

Bernhard Mader

Informationen für die evangelisch-lutherische Gemeinde Fürstenwalde

Orgelwartung

Die Wartung der Orgel hat stattgefunden. Einige kleinere Reparaturen und das Stimmen des Instrumentes erfolgten durch die Fa. Schuke aus Werder. Zwei Orgelbauer haben kontrolliert, überprüft, durchgesehen und gestimmt. Nun klingt die Orgel wieder klar und gut. Allerdings ist ihr das Alter anzumerken, meinte der



eine Orgelbauer, der ganz begeistert war, dass die Trittbretter für den mechanischen Gebrauch des Blasebalges noch in der Orgel liegen.

Dank einer zweckgebundenen Spende für diese Aufgabe konnte die Gemeinde alle Kosten sofort begleichen. Gott segne Geber und Gaben, lasse uns also die Orgelklänge genießen und nicht nur das, sondern

mögen die Orgelklänge uns auch verführen, die Lieder kräftig mitzusingen – zur Freude der versammelten Gemeinde, zum Lobe Gottes und nicht zuletzt zu unserer eigenen Erbauung!

Bernhard Mader

Gemeindeversammlung

Auf Beschluss des Kirchenvorstandes der Evangelisch-Lutherischen Gemeinde in Fürstenwalde am 19. Oktober 2024 beruft der Pfarrer hiermit eine Gemeindeversammlung für Sonntag, den 19. Januar 2025, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 55, 15517 Fürstenwalde (Spree), ein. Sie tagt nach einem Kurzhauptgottesdienst, der um 10:00 Uhr beginnt, in der Kirche. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung, Regularien und Protokollant, bzw. Protokollantin, 2. Vorstellung und Annahme der TO, 3. Bericht des Pfarrers, 4. Wahl einer zweiten Kassenprüferin, bzw. eines zweiten Kassenprüfers, 5. Wahl einer Synodalen und ihrer Stellvertreterin, bzw. ihres Stellvertreters, bzw. eines Synodalen und seiner Stellvertreterin, bzw. seines Stellvertreters für die Bezirkssynode am 21./22. März 2025 in der Evangelisch-Lutherischen Dreieinigkeitskirche (Südenstraße 19, 12169 Berlin-Steglitz), 6. Verschiedenes, 7. Schluss mit Gebet. *Bernhard Mader*

Neue Rendantin

Auf ihrer Gemeindeversammlung am 16. Juni 2024 hat die Gemeinde zur neuen Kassenführerin Frau Anna Claudia Buchwald gewählt und sie hat die Wahl angenommen. Da Frau Buchwald nicht in Fürstenwalde wohnt, führt sie im Wesentlichen nur die digital möglichen Vorgänge und den Kassenbericht auf der jährlich zweiten Gemeindeversammlung im Februar nach der Kassenprüfung durch. Die Zählung und Verwaltung der Kollekten erfolgt durch Gemeindeglieder vor Ort. Telefonisch ist Frau Buchwald unter 0157 71586451 zu erreichen.

Die Gemeinde dankt Frau Buchwald, dass sie diese Aufgabe in der Gemeinde übernimmt und wünscht ihr gutes Gelingen und Gottes Segen dazu!

Bernhard Mader

Drei Abende mit der Bibel: „Frieden“

Wie geht das? Was ist das? Warum nicht? Wann endlich? Die Gemeinde lädt jeweils zu 17.30 Uhr in den Gemeindesaal ein. An den drei Abenden stellen drei Pfarrer Aspekte und Perspektiven zum Thema „Frieden“ dar, natürlich im Hinblick auf die biblische Botschaft. Nach einem Vortrag wird es ausgiebig Gelegenheit zu Rückfragen und zum Austausch geben.

- Mittwoch, 6. November 2024: Pfarrer Kirsten Schröter, Marzahn

- Donnerstag, 7. November 2024: Pfarrer Christoph Schulze, Berlin
- Freitag, 8. November 2023: Gemeindepfarrer Bernhard Mader

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Bernhard Mader

Aus den Kirchenbüchern

Neukölln

Am 27. Mai AD 2024 ist von der Gemeinde leider unbemerkt Frau Karin Gastler verstorben. Die Information stammt vom Bürgeramt. Auch die Bestattung erfolgte unerkant. Hinterbliebene sind aus der Gemeindegartei nicht ersichtlich.

Gott, der HERR, hat Frau Gastler in der heiligen Taufe am 22. November AD 1938 als Kind angenommen. Sein Sohn Jesus Christus ist auch für sie – wie für uns – am Kreuz von Golgatha gestorben. Gottes Gnade hat kein Ende! Er sei allen nahe, die um Karin Gastler trauern!

Aus den selk_news

Polarisierung vermeiden und Aufruf zur Fürbitte

Die Kirchenleitung der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK) wendet sich mit folgendem Beschluss zum Thema der Ordination von Frauen an die SELK-Gemeinden:

1. Die Kirchenleitung stellt für sich fest, dass der Allgemeine Pfarrkonvent (APK) der SELK im Juni 2025 zur Lehrfrage, ob eine Frau zum Amt der Kirche ordiniert werden kann, berät und entscheidet, um diese dann ggf. der 15. Kirchensynode im September 2025 zur Bestätigung vorzulegen.
2. Die Kirchenleitung gibt über SELK_news den Pfarrern und Gemeinden diese Feststellung weiter und bittet die Pfarrer, die Gemeinden in geeigneter Form zu informieren und ggf. den Sachverhalt zu erklären.
3. Die Kirchenleitung bittet die Pfarrer und Gemeinden von allen Maßnahmen, die die Polarisierung in der Frage der Ordination von Frauen befördern und nicht der kirchlichen Einheit dienen, abzusehen und öffentliche Stellungnahmen und Meinungsumfragen zu unterlassen, um den kirchlichen Gremien die Ruhe und die Zeit zu einer Entscheidung und Bestätigung zu geben.
4. Die Kirchenleitung ruft die Gemeinden zur persönlichen und gottesdienstlichen Fürbitte auf, die die Einheit der Kirche in der Wahrheit und in der Liebe zum Inhalt hat.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Termin	Neukölln	Fürstenwalde
So 03. Nov 24 23. So. n. Trinitatis	10:00 HGD (Kizungu)	10:00 PGD (Lenz)
Di 05. Nov 24	15:00 Senioren treffen sich: Lesen aus dem Buch: Als Martin Luther in die Gegenwart kam (fiktiv) 18:00 Gala (Jugendkreis): Film-Cocktailabend 19:45 Probe Projektchor (für 22.12.)	
Mi 06. Nov 24	19:30 Posaunenchor	17:30 Bibeltag I „Frieden“
Do 07. Nov 24	15:45 Konfirmandenunterricht 20:30 Gebetskreis (per Zoom)	17:30 Bibeltag II „Frieden“
Fr 08. Nov 24		17:30 Bibeltag III „Frieden“
So 10. Nov 24 Drittletzter So. d. Kirchenjahrs	10:00 HGD (Mader) Gottesdienst für Familien Anschl. Der Kreis	10:30 PGD (Smith)
Mi 13. Nov 24	19:30 Posaunenchor	17:30 Kirchenvorstand
Do 14. Nov 24	15:45 Konfirmandenunterricht	
So 17. Nov 24 vorletzter So. d. Kirchenjahrs	10:00 PGD (Woratz) anschl. Kirchenkaffee	9:30 Beichte 10:00 HGD (Mader) Anschl. Kirchenkaffee und Jugendkreis 15:00 HGD Seelow
Di 19. Nov 24	15:00 Senioren lesen in der Bibel: Liebe im 1. Johannes- Brief 18:00 Gala (Jugendkreis): Bouldern 19:30 Posaunenchor	
Mi 20. Nov 24	19:00 Buß- und Betttagsgottesdienst (Mader)	
Do 21. Nov 24	10:00 Kranoldökumene, Sunpark, Mariendorfer Weg 22 15:45 Konfirmandenunterricht 19:00 gemeinsame Sitzung: Kirchenvorstand u. Mitarbeiter	

Fr 22. Nov 24		15:00 Frauenkreis
So 24. Nov 24 Ewigkeitssonntag	14:00 HGD (Mader)	10:00 HGD (Mader)
Di 26. Nov 24	19:45 Probe Projektchor (für 22.12.)	
Mi 27. Nov 24	19:30 Posaunenchor	17:30 Bibelstunde: Liebe im 1. Johannesbrief
Do 28. Nov 24	15:45 Konfirmandenunterricht	
Fr 29. Nov 24	16:00 Diakonisches Blasen im Altenwohnheim Sunpark Mariendorfer Weg 22	
Sa 30. Nov 24	18:00 Jugendgottesdienst	
So 01. Dez 24 1. Advent	10:00 HGD (Mader) Anschl. Der Kreis	10:00 PGD (Heck)
Di 03. Dez 24	15:00 adventlicher Nachmittag 18:00 Gala (Jugendkreis): Kekse backen 19:45 Probe Projektchor (für 22.12.)	
Mi 04. Dez 24	19:30 Posaunenchor	
Do 05. Dez 24	15:45 Konfirmandenunterricht 19:00 Adventsmusik bei Kerzenschein: Advents- und Weihnachtslieder im Pop- Gewand (Klavier: Michael Schütz)	
So 08. Dez 24 2. Advent	10:00 PGD (Smith) 14:00 Advents- und Weihnachtsliederblasen auf der Bühne des Rixdorfer Weihnachtsmarktes	10:00 HGD (Mader)
Mi 11. Dez 24	19:30 Posaunenchor	
Do 12. Dez 24	15:45 Konfirmandenunterricht 19:00 Adventsmusik bei Kerzenschein; Neuköllner Bläseradvent	
So 15. Dez 24 3. Advent	9:40 Neues singen 10:00 HGD (Mader)	14:00 Andacht (Mader) mit adventlichem Beisammensein

	Anschl. Adventskaffee Stand auf dem Flohmarkt Kranoldplatz	
Di 17.Dez 24	18:00 Gala (Jugendkreis): Schrott-wichteln	
Mi 18.Dez 24	19:30 Posaunenchor	
Do 19.Dez 24	15:45 Konfirmandenunterricht 19:00 Adventsmusik bei Kerzenschein: Taizé-Andacht 20:00 Kirchenvorstand	
Sa 21.Dez 24	18:00 Jugendgottesdienst	
So 22.Dez 24 4.Advent	10:00 PGD (Schulz) Projektchor	10:00 HGD (Mader) Anschl. Kirchenkaffee und Jugendkreis 15:00 HGD Seelow
Di 24.Dez 24 Heiliger Abend	16:00 Christvesper (Smith) Krippenspiel	16:00 Christvesper (Mader) Krippenspiel (wenn genügend Mitspieler)
Mi 25.Dez 24 1. Weihnachtstag	10:00 HGD (Mader)	
Do 26.Dez 24 2.Weihnachtstag		10:00 HGD (Mader)
So 29.Dez 24 1.So.n.Christfest	14:00 PGD (Mader)	10:00 HGD (Mader)
Di 31.Dez 24 Altjahrsabend	16:00 HGD (Mader) mit Beichte	
Do 02.Jan 25	19:30 Posaunenchor	
So 05.Jan 25 2.So.n.Christfest	10:00 Familiengottesdienst (Mader) zum Epiphaniastag	10:00 PGD (Lenz)

HGD = Abendmahlsgottesdienst; PGD = Predigtgottesdienst

Der **Gottesdienstplan für die SELK-Gemeinden in Berlin und Potsdam** liegt im Vorraum aus.

Unser Gemeindefest am 1. September in Neukölln



Am 1. September feierten wir ein fröhliches Gemeindefest. Start mit einem Gottesdienst mit Segnung der Schüler der Gemeinde und netter musikalischer Begleitung. Anschließend wurde auf dem Hof mit Grillen und Salaten weitergefeiert. Es gab Raum für Unterhaltungen und zum Abschluss leckere Kuchen.

Reinhard Borrman

Erntedankgottesdienst in Fürstenwalde

In unsere Gemeinde in Fürstenwalde wurde ein schöner Erntedankgottesdienst mit unserem Lektor Andreas Lenz gefeiert.

In der Predigt wurde erinnert, wie wichtig Dankbarkeit für uns Christen im Allgemeinen ist und welche vielfältigen Gründe wir haben dankbar zu sein. Wie in jedem Jahr haben Jutta Hanisch und



engagierte Frauen des Frauenkreises liebevoll die Kirche mit Erntegaben geschmückt. Im Anschluss an diesen Gottesdienst wurden die gesegneten Erntegaben an die Gottesdienstbesucher verteilt.

Cindy Heck

Gemeinsamer Gottesdienst in Fürstenwalde

Am 22. September feierte der Pfarrbezirk Neukölln-Fürstenwalde einen gemeinsamen Gottesdienst in der schönen evangelisch-lutherischen Kirche zu Fürstenwalde. Der Gottesdienst wurde in der klassischen Form gefeiert, wie



sie das alte Gesangbuch, das die Fürstenwalder Gemeinde noch hat, vorsieht.

Wir machten nach dem Gottesdienst eine Besichtigung von Fürstenwalde, die uns auch am Lazarushaus vorbeiführte. Dort, am heutigen Goetheplatz 14, hatte 1892 der damalige Pfarrer der Gemeinde Albert Burgdorf mit einer diakonischen Einrichtung die Keimzelle der heutigen Samariteranstalten begründet. Die gemischte Gruppe aus beiden Gemeinden trennte sich nach einem Eis am Platz Am Stern.

Reinhard Borrmann

Bibelabend Hebräer II mit schönem Modell der Stiftshütte in Neukölln



Es gab drei Abende mit Hebräer. Der zweite Abend war besonders: Pastor Mader hat ein großes Modell der Stiftshütte mitgebracht, dass sie auf einer Gemeindefahrt gebastelt hatte. Die Stiftshütte war transportabel und damit geeignet sie auf der Wüstenwanderung mitzunehmen.

Das Gelände war umzäunt, da es heilig war und unter den Tüchern war das Heilige und das Allerheiligste. Interessant war, was unter den Tüchern verborgen war: die heiligen Geräte und die Bundeslade. Ich fand es so interessant, dass das Modell der Stiftshütte vielleicht auch in einer anderen Gemeindegruppe gezeigt und erklärt werden könnte. *Reinhard Borrmann*



Ökumenisches Erntedankfest



Das ökumenische Erntedankfest der vier Gemeinden um den Kranoldplatz in Berlin-Neukölln wurde im Vorhof der katholischen St. Eduard-Kirche gefeiert, weil der Kranoldplatz vom Trödelmarkt belegt war. Das Motto des Gottesdienstes war „Gott sei Dank“. Es geht bei dem Dank an Gott ja nicht nur

um Essen, sondern auch um alle anderen guten Gaben, die Gott uns gibt.

Pastor Mader und Pastor Steinbacher hielten eine Dialogpredigt und nette Lieder erfreuten die Gottesdienstbesucher. Anschließend gab es Kaffee, Schorle und Wasser mit Kuchen, Muffins und herzhaften Blätterteigröllchen. Die Besucher haben sich am Essensangebot erfreut, obwohl am Ende noch einiges übrigblieb.

Reinhard Borrmann

Bezirkspfarrkonvent: Reise nach Riga



Die evangelisch-lutherische Kirche Lettlands führt sich auf die erste lutherische Gemeinde in Riga zurück, die bereits 1523 gegründet wurde. Die Geschichte beinhaltet auch die Verfolgungszeiten während der Sowjet-Zeit ab 1940, bzw. ab 1945 nach der deutschen Besetzung 1941-1945 bis zur Gründung eines unabhängigen Lettlands 1990. Verschiedene Kontakte bestanden nach Deutschland zur EKD und

zur SELK. Diese mündeten jüngst in der Feststellung der Kirchengemeinschaft durch die 15. Kirchensynode der SELK am 17. Juni 2023. Im Herbst 2023 besuchte ein Pfarrkonvent der evangelisch-lutherischen Kirche Lettlands den Pfarrkonvent von Berlin-Brandenburg. Vom 7.-10. Oktober 2024 besuchten einige Glieder des Pfarrkonvents Berlin Brandenburg Riga und hatten dort und in der Umgebung Begegnungen mit Pfarrern, Gemeinden und dem leitenden Erzbischof Jānis Vanags. Begleitet wurden die Reisenden während der ganzen Zeit von Kirchenrat Andris Kraulins mit seinem großen Wissen und seiner sehr zugewandten Art (2.v.r.).

Bernhard Mader



Kekse!
Backen und verpacken

Am 3. Advent (15.12.2024) wird die Paulus-Gemeinde ganztägig einen Stand auf dem Weihnachtsflohmarkt auf dem Kranoldplatz betreiben. Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen mitzuwirken. Die Erlöse sollen auf das Konto für die Freizeiten gehen. Unser Trödelangebot soll sich rund um das Kind drehen (Spiele, Bilderbücher, Spielsachen, Stofftiere usw.), aber keine Kleidung umfassen. Bitte steuern Sie einwandfreie Ware als Spende mit einer Preisvorstellung bei. Was wir nicht loswerden, geht zurück an den Spender oder wird entsorgt. Darüber hinaus wollen und dürfen wir verpackte Weihnachtskekse aus unserer bewährten Produktion anbieten. Unser einheitliches Rezept, das wir wegen der lebensmittelrechtlichen Kennzeichnungspflicht zugrunde legen („Dahlkesche Mürbeteigkekse“), findet sich auf unserer Internetseite, wird aber auch im Vorraum der Kirche ausgelegt. Termine zum gemeinsamen Backen, Verzieren und Verpacken werden abgekündigt bzw. auf der Internetseite eingestellt. Für den Standdienst wird eine Liste ausgelegt, damit sich jede und jeder für eine ihm oder ihr genehme Zeit eintragen kann.

Clemens Bath

**Den Reichen in dieser Welt gebiete,
dass sie nicht hoffen auf den unsicheren Reichtum.**

1. Timotheus 6,17

Wie heißt es so schön auf Berliner Schnauze: „Haste watt, dann biste watt“, oder vornehmer ausgedrückt: „Wenn du reich bist, dann hast du nicht nur was - dann bist du auch was“. „Ja“, höre ich da Paulus sagen, „...du bist was, nämlich in großer Lebensgefahr, wenn du dein Herz an den Reichtum hängst und nicht an Gott.“ Und davor sollte Timotheus die Reichen warnen.

Die Reichen sollen ihre Hoffnung nicht auf die Ungewissheit des Reichtums setzen. So auch ein ironischer Satz von William McDonald: „Geld hat die Tendenz Flügel zu bekommen und davon zu fliegen.“ Wenn Paulus seinem jungen Mitarbeiter Timotheus den Auftrag gibt, den Reichen „auf die Finger zu klopfen“, dann muss er dafür gute Gründe haben. Und er hat mindestens drei wichtige Gründe.

Der erste Grund: Reichtum ist unsicher! Finanz und Wirtschaftskrisen können Reichtum vernichten. Der zweite Grund: Reichtum ist verführerisch! Er wird leicht zum Mittelpunkt, um den sich alles dreht.

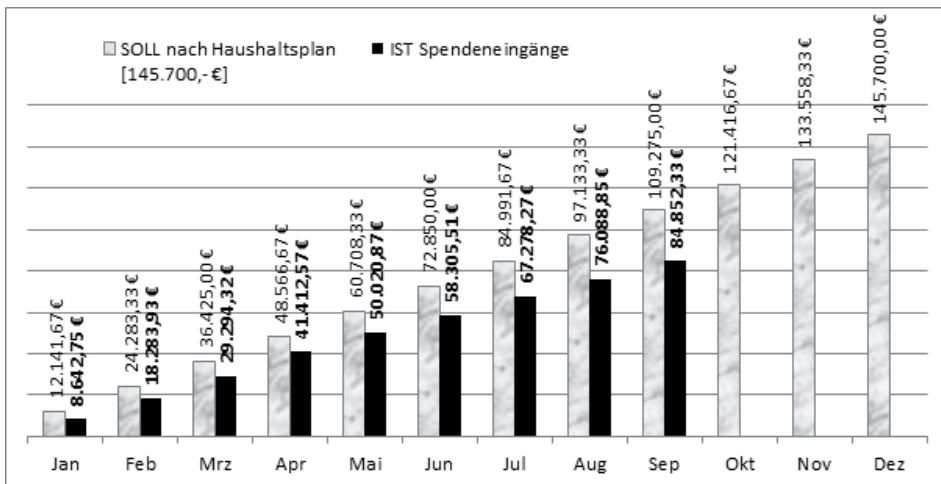
Der dritte und wichtigste Grund: Es gibt einen größeren Reichtum, der allen anderen Reichtum übertrifft: Jesus Christus! Er ist der größte Schatz im Leben. Mehr noch. Er ist der Weg, die Wahrheit und das Leben (Joh.14,6a). Während große Vorräte den Anschein geben, Sicherheit zu bringen, bleibt doch die Tatsache bestehen, dass das einzige verlässliche auf dieser Welt das Wort Gottes ist. Und das Wort ward Fleisch (Jesus) und wohnte unter uns und wir haben seine Herrlichkeit geschaut, eine Herrlichkeit, wie sie dem eingeborenen Sohn vom Vater gegeben wird, eine mit Gnade und Wahrheit erfüllte. (Joh. 1,14).

Dazu ein Mehrzeiler von Gerhard Tersteegen:

Reich ist, wer viel hat;
reicher ist, wer wenig braucht;
am reichsten ist, wer viel gibt.

Geschwisterliche Grüße aus Fürstenwalde, Andreas Lenz

Finanzübersicht der Paulus-Gemeinde Januar – September 2024



Impressum: Gemeindebrief des Pfarrbezirks Berlin-Neukölln / Fürstenwalde der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK)

Mitarbeit: Andrea Patzelt-Bath, Clemens Bath, Natália Scholz Haferkamp, Reinhard Borrmann, Bernhard Mader (v.i.S.d.P.)

Kopf auf der Titelseite: Mike Luthardt

Auflage: 370 Stück / 6 Ausgaben im Jahr / Druck: Eigenverlag

Veranstaltungsorte:

Paulus-Kirche Berlin-Neukölln

Kranoldplatz 11

12051 Berlin, Tel.: 030 625 40 22

E-Mail: paulusgemeinde@online.de

Internet: www.selk-neukoelln.de

Pfarramt:

Pfarrer Bernhard Mader, Mobil: 0176 301 939 11

Nächste Ausgabe Januar bis Februar 2025, Redaktionsschluss 15.12.2024.

Bankverbindungen:

Paulus-Gemeinde

Bank für Kirche und Diakonie (KD-Bank)

IBAN: DE45 3506 0190 1567 6900 12

BIC: GENODED1DKD

SELK-Fürstenwalde

Sparkasse Oder-Spree

IBAN: DE97 1705 5050 3110 0831 66

BIC: WELADED1LOS

Rendanten:

Uta Nickisch

Fon: 030 – 64 08 18 78

E-Mail: finanzen@selk-neukoelln.de

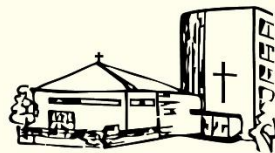
Anna Claudia Buchwald

Fon: 015771586451

E-Mail: b.anna.claudia@gmail.com

Kirchenvorsteher der Gemeinde Fürstenwalde: Christoph Buchwald (Tel. 033679/5401); Jutta Hanisch (Tel. 03361/305437); Andreas Lenz (Tel. 030/6319859); Jörg Schöbel (Tel. 0174/9386271); Erika Suetin (Tel. 03361/748819)

Evangelisch-Lutherische
Paulus-Kirche
Berlin-Neukölln



Adventsmusik bei Kerzenschein

Advents- und Weihnachts- lieder im Pop-Gewand

5. Dezember 2024 • Donnerstag • 19.00 Uhr
Michael Schütz, Klavier



Neuköllner Bläseradvent

12. Dezember 2024 • Donnerstag • 19.00 Uhr

Texte und Musik zur Advents- und Weihnachtszeit
Posaunenchor der Paulus-Gemeinde, Leitung: Rainer Köster
Werke von Antonio Bertali und John Rutter; Choralbearbeitungen von
Richard Roblee, Michael Schütz, Benedikt Kalinke (Uraufführungen) u.a.

Taizé-Andacht

19. Dezember 2024 • Donnerstag • 19.00 Uhr

Gebetskreis und Instrumentalisten der Paulus-Gemeinde

Eintritt frei! Nach allen Musiken: Einladung zu Glühwein und Gebäck

Kranoldplatz 11 • Tel: 030 - 625 40 22 • www.SELK-Neukoelln.de

